

## Mit Bus und Bahn zum AC/DC-Konzert

- **Extra-Züge und Straßenbahnen für 90.000 Fans**
- **2.500 P+R-Plätze am Stadtrand und im Verbundraum**
- **Eintrittskarte gilt als Ticket im ganzen Verkehrsverbund Oberelbe**
- **Fahrplanauskunft kennt das Ziel „AC/DC“**

„Zum 'Highway to Hell' kommt man am besten mit Bus und Bahn“, rät Peter Kreher, Leiter der Abteilung Finanzen und Tarif im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO). „Die Eintrittskarte für das AC/DC-Konzert am 10. Mai ist gleichzeitig auch Ticket für Züge, Busse und Straßenbahnen im ganzen VVO.“ Das Ticket ist ab 11 Uhr gültig, der Einlass beginnt 15:00 Uhr. Um eine bequeme An- und Abreise sicher zu stellen, setzen die Partnerunternehmen im VVO mehr S-Bahnen, Züge und Straßenbahnen ein.

Die Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB) verkehrt mit zusätzlichen Straßenbahnen auf den Linien 10 und 20, um das Konzertgelände an die Innenstadt anzubinden. „Für Fans aus dem Umland ist der Bahnhof Mitte eine gute Alternative“, so Peter Kreher. „Das Konzertgelände erreicht man von dort in zehn Minuten zu Fuß.“ Für die Besucher besonders praktisch: Sie können als Ziel „AC/DC“ in den Auskunftssystemen von VVO und DVB eingeben und erhalten so die optimale Verbindung zum Konzertgelände. Nach dem Ende des Konzerts verstärken die DB Regio AG, der trilex und die Städtebahn Sachsen ihr Angebot. Zusätzliche Züge bringen die Fans gegen 0.15 Uhr nach Riesa, um 0.30 Uhr nach Königsbrück, gegen Mitternacht und 1 Uhr nach Kamenz und 0.46 Uhr nach Görlitz. Auch auf den S-Bahnen in Richtung Tharandt und Freiberg sowie Meißen finden zusätzliche Fahrten statt.

„Neben den Übergangsstellen mit Parkmöglichkeiten in der Region gibt es auch am Dresdner Stadtrand viele kostenfreie Park+Ride-Plätze mit Bahnanschluss“ sagt Peter Kreher. „Direkt an der Autobahn liegen die P+R-Plätze in Kaditz, Gompitz und Prohlis, aus dem Norden sind die Parkplätze an den Bahnhöfen Langebrück und Klotzsche gute Alternativen“. Autofahrer können ihr Auto so am Dresdner Stadtrand abstellen und kostenfrei mit Zug, Bus und Bahn zum Konzert fahren.

Informationen zu Fahrplan und Tarif, gibt es bei allen Verkehrsunternehmen im VVO, im Internet unter [www.vvo-online.de](http://www.vvo-online.de), [www.dvb.de](http://www.dvb.de) und an der VVO-InfoHotline unter 0351/ 852 65 55.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

### **Christian Schlemper**

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

Telefon: 0351/852 65 12

[presse@vvo-online.de](mailto:presse@vvo-online.de)

[www.vvo-online.de](http://www.vvo-online.de)

[www.twitter.com/vvo\\_presse](http://www.twitter.com/vvo_presse)

*einfach umsteigen*

